

	<p>Objekt: Via Aurelia in Ruta (März/April 1903)</p> <p>Museum: Deutsches Röntgen-Museum Schwelmer Str. 41 42897 Remscheid 02191/163410 info@roentegenmuseum.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Wilhelm Conrad Röntgen: Stereo-Fotografien</p> <p>Inventarnummer: 87329</p>
--	---

Beschreibung

Via Aurelia (heute Staatsstraße SS 1) im Ortskern von Ruta. Im Vordergrund steht ein Einheimischer in Tracht, dahinter steht die Reisegesellschaft von Wilhelm Conrad Röntgen. Eindeutig zu erkennen sind Max Hofmeier (links) und seine Frau Elisabeth Hofmeier, geb. Schröder (dahinter verdeckt). Rechts davon stehen drei weitere, unbekannte Herren. Das Gebäude am linken Bildrand ist das Hotel d'Italie, in dem Friedrich Nietzsche im Winter 1888/1889 und im Frühjahr 1890 wohnte.

Grunddaten

Material/Technik: Glasplatte / Stereonegativ; Stereodiapositiv
Maße: Höhe: 4,4 cm, Breite: 10,7 cm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	01.01.1903-31.03.1903
	wer	Wilhelm Conrad Röntgen (1845-1923)
	wo	Ruta
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Elisabeth Hofmeier (geb. Schröder) (1869-)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Max Hofmeier (1854-1927)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Friedrich Nietzsche (1844-1900)
	wo	

Schlagworte

- Haus
- Hotel
- Landstraße
- Mann
- Reise
- Roman
- Tracht

Literatur

- Ritzmann, Kurt (2001): Wilhelm Conrad Röntgen und die Schweiz. Ein Beitrag zur Biographie des Entdeckers der nach ihm benannten Strahlen. Remscheid, S. 141f.